

Name:

Gruppe:

I. Entscheiden Sie, welche Informationen zutreffen.

1. Der Rheinbund		Richtig	Falsch
a.	Das 19. Jahrhundert begann in Europa mit der Expansion Napoleons.		
b.	Bis zum Wiener Kongress 1814/15 blieb Napoleon unbesiegbar.		
c.	Selbst Österreich und Preußen wurden von Napoleon geschlagen und verloren ihre bisherige Machtposition.		
d.	Die Gründung des Rheinbundes 1806 besiegelte Napoleons Siegeszug im deutschsprachigen Raum.		
e.	Infolgedessen ist das Heilige Römische Reich deutscher Nation stark geschrumpft.		
f.	Der Rheinbund bestand im Juli 1806 aus 16 deutschen Fürstenstaaten, zwei Jahre später verdoppelte sich ihre Zahl.		
g.	Die „Rheinbundstaaten“ waren in allem von Frankreich abhängig und mussten Napoleons Interessen dienen.		
h.	Doch diese französische Okkupation hatte auch ihr Gutes - die Einführung des französischen Rechts und damit die Reformen.		
i.	Napoleon trug auch zur Verstärkung der Nationalbestrebungen unter den Deutschen bei.		
j.	Er unterstützte die deutsche Nationalbewegung, die in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts sichtlich an Kraft gewann.		

2. Nationalbewegung		Richtig	Falsch
a.	Zur Zeit der französischen Okkupation erwachte in vielen Deutschen das Nationalbewusstsein.		
b.	Besonders aktiv waren dabei die Burschenschaftler - junge Studenten aus vielen deutschen Universitätsstädten.		
c.	Sie schlossen sich zum „Deutschen Bund“ zusammen und setzten sich für Freiheit, Einheit und Demokratie ein.		
d.	Auf die Uniformen der Studenten gehen die deutschen Nationalfarben Schwarz-Rot-Weiß zurück.		
e.	Die Studenten trugen die deutschen Nationalfarben auf dem Wartburgfest 1817, wo sie Luthers Reformation gedachten.		
f.	Das Hambacher Fest endete mit der Ermordung des deutschen Dichters August von Kotzebue, der als reaktionär galt.		
g.	Der Mörder war einer der Burschenschaftler. Daraufhin wurden die Burschenschaften verboten.		

Podstawy kulturowe komunikacji językowej

3. Restauration		Richtig	Falsch
a.	Der wichtigste Beschluss des Wiener Kongresses 1814/15 lautete - Restauration.		
b.	Der Begriff ‚Restauration‘ bedeutete Fortschritt im Hinblick auf die politisch-wirtschaftliche Entwicklung eines Landes.		
c.	In den deutschen Territorien hatten restaurativen Tendenzen viele Feinde, die revolutionär eingestellt waren.		
d.	Um den Ausbruch der Revolution zu verhindern, wurden die Straßen polizeilich überwacht. Die Zensur wurde verschärft.		
e.	Dennoch brach im März 1848 die Revolution aus, die mit dem Sieg der Restaurationsgegner endete.		

4. Das Deutsche Kaiserreich		Richtig	Falsch
a.	Der deutsche Dualismus wurde in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zugunsten Preußens entschieden.		
b.	In der Ära Bismarck, die 1862 begann, scheiterten die Anhänger der „kleindeutschen Lösung“.		
c.	Die durchgesetzte „großdeutsche Lösung“ war mit der Machtexpansion Preußens verbunden.		
d.	Der „eiserne Kanzler“ Bismarck wollte durch seine „Eisen und Blut“-Politik den preußischen Staat besonders groß machen.		
e.	Im „deutschen Krieg“ 1866 besiegte Preußen Österreich. Österreich wurde aus seiner Position als Großmacht verdrängt		
f.	Auf Bismarcks Initiative hin wurde 1867 der Norddeutsche Bund gegründet, in dem Preußen die erste Geige spielte.		
g.	Die politische Rolle Österreichs wurde dagegen stark marginalisiert.		
h.	Höhepunkt der Bemühungen um die Vormachtstellung Preußens war die Gründung des Deutschen Kaiserreiches.		

II. Fassen Sie nun zusammen:

- Der erste deutsche Staat mit Nationalcharakter hieß
- Er entstand
- Der erste deutsche Kaiser hieß
- Der erste deutsche Kanzler hieß
- Dieser Staat war eine Monarchie und wurde erst im Jahr aufgelöst.